ALA 11 (HA) zum 4.07.2013

Paul Bienkowski, Hans Ole Hatzel

4. Juli 2013

2.

a) Spaltenzahl A ungleich Zeilenzahl C, die Multiplikation AC ist also nicht möglich.

$$AB = \begin{pmatrix} -1\\4i-1 \end{pmatrix}$$

$$BC = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ -i+1 & i-1 \end{pmatrix}$$

$$CB = i$$

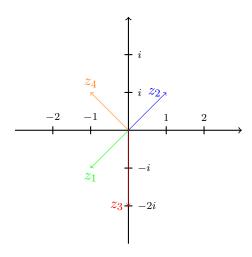
$$\overline{z} = \frac{3+2i}{4-3i} = \frac{12-6}{16+9} + i\frac{8+9}{16+9}$$

$$z = \frac{12-6}{16+9} + i \cdot -\frac{8+9}{16+9}$$

$$a = \frac{6}{25}$$

$$b = -\frac{17}{25}$$

c) Gaußsche Zahlenebene:



d) M1 TODO

Bei M_2 handelt es sich um die Menge der Punkte die einen Kreis um den Nullpunkt bilden der den Radius 2 hat.

3. a) Abelitungen der Nebenbedingungen in die Matrix einsetzen:

$$\begin{pmatrix} 0.2 & 1 \end{pmatrix}$$

Matrix des Ranges 1. Die Regularitätsbedingung ist erfüllt.

Es lässt sich also einfach eine Lagrange Funktion aufstellen.

$$L(x, y, \lambda) = -0.2x^2 - xy - 2.5y^2 + 48x + 235y - 88\lambda(0.2x + y - 40)$$

Daraus ergibt sich das folgende Gleichungssystem:

$$-0.4x - y + 48 + 0.2\lambda = 0$$

-x - 5y + 235 + \lambda = 0
$$0.2x\lambda + \lambda y - 40\lambda = 0$$

Daraus ergeben sich durch lösen zwei Punkte.

$$x = 5$$
 $y = 39$ $\lambda = -35$ $x = 5$ $y = 46$ $\lambda = 0$

Einsetzen ergibt das nur der erste Punkt auch die Nebenbedingung erfüllt (5,39) ist somit uns vermutet maximum, dies gilt es nun in b zu bestätigen.

b)

$$H_f(5,39) = \begin{pmatrix} 0.2 & 0.1 \\ 0.1 & -5 \end{pmatrix}$$

 $\Delta_1 = -0.4 < 0$ $\Delta_2 = 1 > 0$

Die Matrix ist negativ definit, der gefundene Punkt ist also ein strenges lokales Maximum.

4. (a)

$$0.2x + y = 40$$
$$0.2x = 40 - y$$
$$x = 200 - 5y$$

Einsetzen und umformen:

$$f(y) = 27.5y^2 - 605y + 1512$$
$$f'(y) = 55y - 605$$

$$55y - 605 = 0$$

$$55y = 605$$

$$y = 11$$

Nullstelle von f': 11

Der Extrempunkt befindet sich also bei y=11 und 0.2x=29 also x=145. Leider stimmt das nicht mit den anderen Ergebnissen überein, obwohl es das natürlich sollte.